

<b>1.</b>	<b>Einleitung.....</b>	<b>1</b>
1.1	Überblick und Vorgehensweise .....	2
1.2	Pädagogische, psychologische und gesellschaftliche Dimension For- schenden Lernens.....	9
1.2.1	Pädagogische Dimension.....	10
1.2.2	Psychologische Dimension.....	14
1.2.3	Gesellschaftliche Dimension .....	17
<b>2.</b>	<b>Wertewandel und Innovationen als eine übergreifende Dimension For- schenden Lernens .....</b>	<b>20</b>
2.1	Bedarfs- und bedürfnisaspektierte Anlässe von Innovationen .....	21
2.1.1	Bedarfsaspektierte Anlässe.....	21
2.1.2	Bedürfnisaspektierte Anlässe.....	23
2.2	Umsetzungen von Innovationen im ökonomischen Sektor .....	24
2.2.1	Entwicklungen in der Organisations- und Personalentwicklung.....	25
2.2.1.1	Substantielles (materielles) und symbolisches Organisieren .....	25
2.2.1.2	Selbstorganisation .....	28
2.2.1.3	Annäherungen an einen Idealtypus durch konkrete Organisations- und Personalentwicklungen.....	30
2.2.1.4	Qualitätszirkel und Führung / Führungsstil.....	35
2.2.1.4.1	Verständnis und Zielstruktur von Qualitätszirkeln.....	36
2.2.1.4.2	Organisatorische Einbettung und Struktur von Qualitätszirkeln.....	37
2.2.1.4.3	Paradoxa der Qualitätszirkelkonzeption in Theorie und Praxis.....	39
2.2.1.4.4	Führungskonzepte.....	44
2.2.1.4.5	Arbeitszufriedenheit, Personenzufriedenheit, Emotionale Befindlichkeit.....	50
2.2.2	Tendenzen und Ergebnisse im Aus- und Weiterbildungsbereich .....	54
2.2.2.1	Bildungspolitische Tendenzen.....	55
2.2.2.2	Schlüsselqualifikationen.....	61
2.2.2.3	Ergebnisse aus dem kaufmännischen Schulbereich .....	66
2.3	Forschendes Lernen: Erfordernisse an die Lernorganisation, den Ler- ninhalt und die beteiligten Personen.....	72
2.3.1	Merkmalsbereiche für Forschendes Lernen .....	75
2.3.2	Beschreibung ausgewählter Merkmalsbereiche.....	77
<b>3.</b>	<b>Zur Begründung der Kriterien Problemlösefähigkeit und Handlungs- kompetenz sowie des Einflusses der Emotionalen Befindlichkeit.....</b>	<b>82</b>
3.1.	Problemlösefähigkeit und Handlungskompetenz als grundlegende Dis- positionen geplanten Handelns.....	83
3.1.1	Problem - Problemlösen - Problemlösefähigkeit .....	83
3.1.1.1	Problem.....	83
3.1.1.2	Problemlösen .....	84
3.1.1.2.1	Annahmen über kognitive Strukturen .....	84

3.1.1.2.2	Annahmen zum Lösen von Problemen .....	87
3.1.1.2.3	Problemlösefähigkeit .....	93
3.1.2	Handlung - Handeln - Handlungskompetenz.....	99
3.1.2.1	Handlung .....	99
3.1.2.2	Handeln.....	102
3.1.2.3	Handlungskompetenz .....	110
3.2	Emotionale Befindlichkeit .....	117
3.2.1	Physiologische Aspekte .....	119
3.2.1.1	Zweck des Systems Emotionaler Befindlichkeit .....	121
3.2.1.2	Funktionsweise des Systems Emotionaler Befindlichkeit.....	122
3.2.1.2.1	Aktivierungsansatz .....	122
3.2.1.2.2	Informations- / Kommunikationsansatz .....	126
3.2.1.2.3	Zusammenfassung der physiologischen Aspekte.....	128
3.2.2	Psychologische Aspekte.....	130
3.2.2.1	Emotionsgenese.....	131
3.2.2.2	Stress- und Angstbewältigung (coping).....	136
3.2.2.3	Leistungsgangdiagnostik.....	139
3.2.2.4	Intervention.....	144
3.2.2.5	Emotionale Befindlichkeit, Handlungsregulation und Forschendes Lernen .....	149
<b>4.</b>	<b>Beschreibung der Durchführung des Projekts "Angstbewältigung" .....</b>	<b>153</b>
4.1	Startpunkt: Eine Lehrveranstaltung mit Projektcharakter.....	154
4.2	Verschachtelte Handlungsplanungen .....	155
4.3	Eingangserhebung bei der Hauptzielgruppe I.....	159
4.4	Eingangserhebung für die Gruppen II und III.....	164
4.4.1	Selbstbild und Besorgtheit der Experimentalgruppen II und III.....	167
4.4.2	Zusammenfassung der Ergebnisse zu Ursachenzuschreibungen und Ursache-Wirkungs-Beziehungen zu Beeinträchtigungen oder Bewältigungen von Prüfungssituationen.....	169
4.5	Entwicklung des "Exemplarischen Diskussions- und Übungsmaterials zu Aspekten der Angstbewältigung" .....	170
4.6	Kontaktgruppengespräche.....	173
4.6.1	Konstituierung der Kontaktgruppen .....	173
4.6.2	Gruppenunterschiede zwischen den Gruppen II und III .....	176
4.6.3	Durchführung der Kontaktgruppengespräche.....	178
4.7	Planung und Durchführung der Ausgangserhebung .....	180
4.7.1	Planungsaspekte .....	180
4.7.2	Durchführung der Ausgangserhebung .....	182
<b>5.</b>	<b>Beschreibung der Evaluation der Ausgangserhebung.....</b>	<b>193</b>
5.1	Zur Verantwortbarkeit des Erhebungsdesigns.....	193
5.2	Rekonstruktion von Handlungsstrukturen .....	195
5.2.1	Propositionalisierung und Kohärenzgraphen.....	196
5.2.2	Modellierung mit Hilfe von Produktionssystemen .....	203
5.2.3	Argumentationstheoretische und sprechakttheoretische Bezüge.....	204

5.2.4	Zur Operationalisierung eines Analytischen Idealtypus' (AIT) geplanten Handelns.....	206
5.3	Zusammenfassung der Hypothesen und Gang der Auswertungen.....	212
5.3.1	Hypothesen.....	212
5.3.2	Auswertungsgang.....	213
5.3.3	Kategorien fachwissenschaftlicher Bewertung.....	215
<b>6.</b>	<b>Ergebnisse der Ausgangserhebung.....</b>	<b>217</b>
6.1	Geplante Handlungen - formale und fachwissenschaftliche Ergebnisse.....	218
6.1.1	Formale Ergebnisse zum Analytischen Idealtypus.....	218
6.1.1.1	Formale Vollständigkeit.....	218
6.1.1.2	Der Informationsgesamtgehalt.....	223
6.1.1.2.1	Deskription.....	223
6.1.1.2.2	Varianzanalytische Prüfung.....	228
6.1.2	Fachwissenschaftliche Ergebnisse zum AIT.....	231
6.1.2.1	Informationsverarbeitung und Begründungsgrad.....	232
6.1.2.2	Wissen.....	236
6.1.2.3	Bearbeitete thematische Komplexität.....	241
6.1.2.3.1	Auswertungen für den Fall "Heiko".....	241
6.1.2.3.2	Auswertungen für den Fall "Unterrichtsstrukturen".....	244
6.1.2.4	Faktoranalytische Bearbeitung der fachwissenschaftlichen Ergebnisse.....	246
6.2	Persönlichkeitsmerkmale und Leistung.....	248
6.2.1	Faktorenanalytische Bearbeitung von Variablen zur Emotionalen Befindlichkeit.....	250
6.2.1.1	Faktorenanalytische Bearbeitung des adaptierten Leistungsangst-diagnosesystems von ROST / SCHERMER.....	250
6.2.1.2	Faktorenanalytische Bearbeitung der adaptierten kognitiven Bewältigungsformen der Angst von BRÜSTLE / HODAPP / LAUX.....	251
6.2.2	Ausstehende Deskriptionen der Modellvariablen.....	253
6.2.2.1	Emotionale Befindlichkeit.....	253
6.2.2.2	Fachwissen und Denksportprobleme.....	259
6.2.2.3	Leistungen.....	261
6.2.2.3.1	Vortragsbewertungen durch das Prüferteam.....	261
6.2.2.3.2	Selbstbewertung der Vortragsleistungen.....	263
6.2.2.3.3	Leistungsfeststellung durch die Universität.....	265
6.2.3	Regressionsanalytische Prüfungen der Modelle.....	266
6.3	Einfluß der Gruppen auf die Ergebnisse der unterschiedlichen Leistungsfeststellungen.....	274
<b>7.</b>	<b>Zusammenfassung.....</b>	<b>279</b>
Literatur	.....	286
Autorenregister.....		306
Schlagwortregister.....		308